

COMAU UND IUVO ENTWICKELN NEUE TRAGBARE ROBOTERTECHNOLOGIEN ZUR MINDERUNG VON ERMÜDUNG UND VERBESSERTER ERGONOMIE BEI HEBEARBEITEN IN DER ESSELUNGA GROUP

Das innovative Exoskelett stützt den lumbosakralen Übergang, reduziert die Last am Rücken bei Hebearbeiten und verbessert so die Arbeitsbedingungen und die Arbeitsqualität der Mitarbeitenden

Grugliasco (Turin), 9. Februar 2022 – Comau und IUVO entwickeln gemeinsam eine innovative tragbare Roboterlösung zur Verbesserung der Ergonomie von Mitarbeitenden, die per Hand bei Esselunga, einem führenden Einzelhandelsunternehmen, schwere Lasten bewegen müssen. Ziel ist, das Wohlbefinden der Mitarbeitenden zu verbessern und gleichzeitig Rückenprobleme zu reduzieren. Das Exoskelett unterstützt die Rückenmuskeln, die in der Regel bei Hebe- und Handlingarbeiten beansprucht werden und bietet sowohl einen kurzfristigen als auch einen langfristigen Nutzen, da die körperliche Anstrengung und Ermüdung erheblich reduziert werden.

Die drei Protagonisten des Projekts: Comau leitet den Engineering-Prozess für das neue Exoskelett zur Lumbalunterstützung. Das Design-Team von IUVO ist auf die Konzeption, Entwicklung und Tests von tragbaren Robotertechnologien spezialisiert. IUVO ist ein Spin-off der renommierten Universität Scuola Superiore Sant'Anna mit Comau als Mehrheitsaktionär. Esselunga ist mit seinen Mitarbeitenden, die schon zu Beginn in das Projekt eingebunden werden, für den Validierungsprozess des Exoskeletts zuständig. Die Tests der ersten Prototypen beginnen im ersten Quartal 2022 und die ersten Lumbal-Exoskelette werden im zweiten Quartal 2022 zur Verfügung stehen.

Giacomo Del Panta, Chief Customer Officer von Comau, erläutert: „Die Zusammenarbeit mit Esselunga, einer Referenz auf dem italienischen Einzelhandelsmarkt, zur Entwicklung eines Exoskeletts als Lendenwirbelstütze bekräftigt das Engagement von Comau für die Entwicklung neuer Technologien, die mehr Ergonomie und Komfort des Bedieners bei schweren Arbeiten ermöglichen. Comau setzt die Technologie nutzbringend ein, um die Menschen bei der Arbeit zu unterstützen und körperliche Auswirkungen manueller und repetitiver Arbeiten zu reduzieren. Comau legt besonderes Augenmerk auf die Gesundheit und das Wohlergehen der Mitarbeitenden und bekräftigt damit sein Versprechen für einen nachhaltigen, menschenzentrierten Fertigungsprozess.“





Nicola Vitiello, außerordentliche Professorin an der Scuola Sant'Anna und Mitbegründerin von IUVO, hebt hervor: *„Die Zusammenarbeit mit Esselunga ist eine großartige Gelegenheit, die Entwicklung tragbarer Robotertechnologien zum Wohlergehen der Bediener, aber auch für den Einsatz im täglichen Leben weiter voranzutreiben. Die Tatsache, dass Esselunga schon sehr früh in den Designprozess eingebunden wurde, ist von unschätzbarem Wert für unsere Bioingenieure. Alle Technologien, die zum Wohle der Menschen entwickelt werden, erfordern eine aktive Beteiligung der Endbenutzer in jeder Phase des Projekts, damit die Ergebnisse letztendlich von allen angenommen werden.“*

Esselunga bestätigt durch seinen Beitrag zur Realisierung dieses Projekts seinen Innovationsanspruch und sein Engagement für eine kontinuierliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen und stellt damit die Beschäftigten in den Mittelpunkt seiner Tätigkeit.

Comau und IUVO haben ihr Exoskelett MATE-XT für die Entlastung des oberen Rückenbereichs eingeführt, das den Mitarbeiter bei der Ausführung von Arbeiten mit angehobenen Armen unterstützen soll. Die Daten, die bei zahlreichen, mit dieser Technologie arbeitenden Unternehmen erhoben wurden, haben gezeigt, dass die MATE-XT Technologie die Anstrengungen um ca. 30 % reduzieren und die Produktivität um ca. 10 % verbessern kann.

Comau, ein Unternehmen von Stellantis, ist ein weltweit führender Anbieter industrieller Automatisierungslösungen und -systeme. Zum umfangreichen Portfolio gehören Technologie und Systeme für die Fertigung von Elektro-, Hybrid- und herkömmlichen Fahrzeugen, Industrieroboter, kollaborative und tragbare Roboter, selbststeuernde Logistiklösungen, spezielle Bearbeitungszentren sowie vernetzte digitale Dienstleistungen und Produkte, um Maschinen- und Prozessdaten zu übermitteln, auszuarbeiten und zu analysieren. Mit mehr als 45 Jahren an praktischer Erfahrung und einer starken Präsenz in jedem führenden Industrieland unterstützt Comau Hersteller jeder Größenordnung in nahezu jeder Branche bei der Realisierung höherer Qualität, gesteigerter Produktivität, kürzerer Markteinführungszeiten und sinkender Gesamtkosten. Das Angebot des Unternehmens umfasst neben Projektmanagement- und -beratung auch die Instandhaltung und Schulung für eine Vielzahl von Industrie-segmenten. Comau, mit Sitz in Turin (Italien), verfügt über ein internationales Netz, 6 Innovationszentren, 5 Digital Hubs, 9 Fertigungsanlagen in insgesamt 13 Ländern mit 4.000 Beschäftigten. Mit seinem weltweiten Händler- und Partnernetz kann das Unternehmen rasch auf die Bedürfnisse von Kunden jeder Größenordnung reagieren, ungeachtet dessen, wo sich diese befinden. Zusätzlich ist die Firma





Comau sehr aktiv auf dem Gebiet der Aus- und Weiterbildung. Hier betreibt Comau eine eigene Academy, in der sowohl Soft-Skill-Trainings als auch technische Trainings und sogar zwei Master Studiengänge angeboten werden. Einen großen Fokus legt Comau darauf, Kunden und Partner auf die Herausforderungen von Industrie 4.0 vorzubereiten.

www.comau.com

PRESS RELEASE

Press Office - Headquarters

Giuseppe Costabile
giuseppe.costabile@comau.com
Mob. +39 338 7130885

Burson Cohn & Wolfe

Gianluca Lombardelli
gianluca.lombardelli@bcw-global.com
Tel. +39 02 72143501
Mob. +39 335 7841708

Cristina Gobbo
cristina.gobbo@bcw-global.com
Tel. +39 02 72143543
Mob. +39 340 6994601

Tiziana Capece
Tiziana.Capece@bcw-global.com
Mob. +39.320.8268223



www.comau.com

Made in Comau